

18. BAUSCHADEN

28.09.2015 // BERLIN



08.07.2015 12:08 CEST

18. Bauschadenstag in Berlin

Bauwerksdiagnostik: Feuchteschäden – erkennen, untersuchen und bewerten

Köln, 7. Juli 2015 – Am 28. September veranstaltet die Fachzeitschrift B+B BAUEN IM BESTAND den 18. Berliner Bauschadenstag mit dem Schwerpunkt „Bauwerksdiagnostik: Feuchteschäden – erkennen, untersuchen und bewerten“. Die bewährte Veranstaltung wendet sich an Architekten, Ingenieure, Ausführende in Bauunternehmen und Ausbaugewerken, Objektverantwortliche in der Immobilienwirtschaft, Sachverständige sowie Juristen mit Tätigkeit im Baurecht.

Viele Schäden an Gebäuden sind auf das Einwirken von Wasser zurückzuführen. Sei es durch Wasser von außen (Dach, Fassade), von unten

(erdberührte Bauteile) oder von innen durch Leckagen, Undichtigkeiten oder überhöhte Luftfeuchte. In allen Fällen gilt es, schnell die Ursache zu erkennen, zu bewerten und geeignete Sanierungsmethoden zu entwickeln. Der Bauschadenstag liefert hierzu anschauliche Beispiele, Problemlösungen und konkrete Handlungstipps. Die namhaften Referenten Dipl.-Ing. Gunter Hankammer, Dr. rer. nat. Christoph Trautmann, Dipl.-Biol. Dr. rer. nat. Tobias Huckfeldt und RA Dr. Mark von Wietersheim vermitteln Kenntnisse über die frühzeitige Identifikation eines Schadens, geeignete Vorgehensweisen, Analysemethoden und Beurteilungshilfen.

Die Themen des 18. Berliner Bauschadenstages sind:

- * Bauteil- und baustoffabhängige Bauwerksdiagnostik bei Feuchteschäden
- * Schimmelpilzanalytik – mit der richtigen Probenahme zum richtigen Sanierungskonzept
- * Hausschwamm und andere holzerstörende Pilze – schnell und sicher erkennen
- * Rechtliche Aspekte bei der Sanierung von Feuchteschäden

Ergänzend können die Teilnehmer in der Pause das Leitfähigkeitsmessverfahren, das CM-Verfahren und das Ausgleichsfeuchteverfahren praktisch erproben.

Das Tagungshotel des 18. Berliner Bauschadenstages ist das Novotel Berlin Am Tiergarten, Straße des 17. Juni 106, 10623 Berlin. Die Teilnahmegebühr beträgt für Abonnenten der Zeitschriften der Rudolf Müller Mediengruppe, für Teilnehmer vorheriger Bauschadenstage und für Mitglieder der Baukammer Berlin 549,- EUR zzgl. MwSt. Der Normalpreis beträgt 599,- zzgl. MwSt. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei der Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG, Telefon: 0221 5497-420, E-Mail: veranstaltungen@rudolf-mueller.de oder online unter www.bauschadenstag.de.

Die Verlagsgesellschaft Rudolf Müller in Köln ist das Stammunternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe. In den drei Verlagseinheiten Architektur-, Bau- und Ausbau- sowie Dach-Fachverlag erscheinen sechs Baufachzeitschriften, zahlreiche Fachbücher sowie elektronische Medien für Planende und Ausführende. Weiterbildung und Netzwerken stehen im Mittelpunkt des umfangreichen Veranstaltungsangebots des Medienhauses bestehend aus Kongressen und Branchen-Foren. Das Portal www.rudolf-mueller.de und der

E-Shop www.baufachmedien.de bieten den Zugang zum gesamten Fachinformations- und Serviceangebot.

Kontaktpersonen



Justina Kroliczek

Pressekontakt

Management Unternehmenskommunikation

Rudolf Müller Mediengruppe

presse@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-350